Bereit

Ich sitze in einer der hinteren Reihen.
Und habe fast Ferien.
Ab nächster Woche Freitag.
“In den letzten neun Jahren haben diese Schülerinnen und Schüler das gelernt, was sie in einer globalisierten, oft nicht einfachen Welt brauchen: Weitsicht, Mut, ...”
Der Urlaub im Süden.
Das Blau des Meeres,
Die Wärme der Sonne,
Und Ruhe.
“... Gewiss war die Zeit vor dem Abitur mit Entbehrungen verbunden, aber das Ergebnis lässt sich sehen. Unser humanistisches Gymnasium hat... “
Danach werde ich lernen.
Mathe.
Biologie.
Und Deutsch.
Bücherlesen.
Was soll man machen.
“...Christian Bischof, Johann Streng, Petra Lowjek mit einem Abiturschnitt von 1,0. Eine wirklich außergewöhnliche Leistung. Und nun die anderen...”
Da stehen sie, dort vorne.
Und sie lächeln.
Haben ihr Abi in der Hand.
Sind frei.
Erwachsen.
Haben alles hinter sich.
Und ich habe bald Ferien.
Freiheit.
Und dann lernen.
In den Ferien.
Abiturvorbereitung.
"... Lebensweg. Als Abschluss dieser Entlassungsfeier spielt nun noch einmal die BigBand "My Way", um ..."
Dabei will ich nicht von hier weg.
Will nicht erwachsen,
Selbstständig werden.
Will immer in der letzten Reihe sitzen bleiben,
Keine Verantwortung übernehmen,
Die Jugend genießen,
Schüler sein.

<Applaus>

Nächstes Jahr stehe ich vorne,
Lächle,
Und hoffe.

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de

Bereit

MFG Longo

ps: Mit "Applaus" ist das "Abschlussklatschen" der versammelten Eltern der Abiturienten, der Lehrer und der Schulgemeinde gemeint.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de